

FKK in Brandenburg: Ein Geheimtipp oder ein Relikt der Vergangenheit?

In Brandenburg sinkt die Bedeutung von FKK im Tourismus. Nacktbaden ist rar, doch vereinzelt gibt es noch Angebote.

In Brandenburg, wo einst Nacktbaden zum Alltag gehörte, so sieht die Realität heute ganz anders aus! Kaum jemand möchte mehr den FKK-Gedanken in seinen Urlaub integrieren – besonders nicht an den herrlichen Seen oder Stränden. Wer die alte DDR-Zeit kennt, weiß, dass das Bild von Freikörperkultur(Sich-Nackt-Zeigen) am Ostseestrand oder am idyllischen See keine Seltenheit war. Doch was ist aus dieser Tradition geworden?

Die triste Wahrheit: FKK spielt im Tourismus Brandenburgs kaum noch eine Rolle. Ein Sprecher der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH bestätigte, dass es an einem kräftigen Angebot fehlt, das nackte Haut anpreist. «Betrachtet man das touristische Angebot in Brandenburg insgesamt, so ist das Thema FKK eher geringer vertreten», betont er. Nahezu verbannt aus den Reisekatalogen ist die Freikörperkultur, die einst ein Symbol für Freiheit und Offenheit war.

Die schwindende Bedeutung der FKK

Doch was zieht die Touristen heute wirklich an? Es sind nicht die FKK-Strände, sondern die coolen Naturräume! Die Sommersaison lockt Familien, Paare und Singles mit atemberaubenden Landschaften, Wassersport und den besten Rad- und Wanderwegen. Brandenburg hat viel zu bieten – jedoch kein großes Interesse an nacktem Vergnügen.

Aber nicht alles ist verloren! Wer tief genug gräbt, findet noch immer Oasen für die FKK-Enthusiasten. Unter anderem am Beetzsee, dicht bei Brandenburg an der Havel, oder am ruhigen Tonsee im Landkreis Dahme-Spreewald existieren eigens ausgewiesene FKK-Bereiche. Hier können die Liebhaber der Freikörperkultur ihren Spaß haben – aber sie müssen danach suchen!

Ein müdes Angebot

Wie viele FKK-Plätze es genau in Brandenburg gibt? Nun, das bleibt ein Rätsel! Der Sprecher der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH räumt ein: «Gesicherte Erkenntnisse zu diesem Thema liegen uns leider nicht vor, wir haben dazu leider keine Daten.» Ein schwacher Trost für die, die auf der Suche nach freizügigem Vergnügen sind.

FKK könnte seine Wiederauferstehung erleben, ja – oder wird Brandenburg weiterhin die FKK-Tradition ersticken? Fakt ist: Die Zeiten ändern sich und mit ihnen die Vorlieben der Reisenden. Will Brandenburg noch einmal zur Hochburg der Freikörperkultur werden? Die Zukunft bleibt ungewiss!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de